

Lochner-Horn

Leichte Bikerunde über dem Walchsee

Diese schöne Halbtagestour im Geigelsteingebiet führt uns in eine Hochlandschaft zwischen zwischen mehreren, sanften Grashügeln. Der höchste davon ist das Lochner Horn, Dazwischen locken mehrere Hütten für eine deftige Einkehr. Bis auf eine kurze Schiebestrecke ist die Tour insgesamt unschwierig, meist bewegen wir uns auf sanft ansteigenden Forststraßen.

Toureninfo

Region:	Chiemgauer Alpen
Erreichte Gipfel:	Lochner Horn 1448 m
Dauer:	2 Std. 45 Min.
Gehstellen:>	eine Schiebestrecke von ca. 60 - 80 Metern
Höhenunterschied:	910 hm
Steigung:	meist flach, die Auffahrt bis zur Ackeralm ist im letzten Bereich kurzzeitig steiler
Streckenlänge:	22 km
Schwierigkeit:	leicht Meist einfache Forststraßen, zwischen Ackeralm und Wandberghütte ca. 60 - 80 m Schiebestrecke. Im unteren Bereich bei der Rückfahrt Asphaltstraße.

Start

Wanderparkplatz Geigelstein bei Sachrang , 735m

GPS-Wegpunkt:

N47 41.579 E12 16.081 (Wegpunkt kopieren und in das Suchfeld bei Google Maps eingeben)

Umweltfreundliche Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Strecke München-Salzburg bis Prien am Chiemsee; von dort mit der Chiemgau-Bahn bis Aschau i.Ch. - weiter mit Linienbus (Mo - Sa) bis nach Sachrang. Achtung: Am Wochenende eingeschränkter Busverkehr!

Vom Tiroler Inntal über die A93 bis nach Oberaudorf und von dort über Sebi nach Sachrang. Der Startpunkt ist der große Wanderparkplatz direkt an der Hauptstraße am Ortsbeginn von Sachrang.

Mit dem Pkw:

Autobahn A8 (München-Salzburg) bis Ausfahrt Frasdorf oder Bernau a. Ch., von dort jeweils ca. 5 km bis Aschau, weiter bis nach Sachrang. Der große Wanderparkplatz befindet sich direkt an der Hauptstraße am Ortsbeginn von Sachrang.

- Ab Rosenheim: 35 km / 0:35 Std
- Ab München: 95 km / 1:00 Std
- Ab Bad Tölz: 80 km / 1:05 Std
- Ab Salzburg: 80 km / 1:00 Std

Mit dem Bike:

Von Aschau aus führt neben der Hauptstraße ein breiter Radweg durch das Priental.

Tourenplaner / Online-Fahrpläne:

<https://www.roberge.de/index.php/topic,7336.msg48575.html#msg48575>

Information:

Der Name "Prien" kommt aus dem keltischen "Brig Enna" - übersetzt: die aus den Bergen kommende. Sie entspringt am Südhang des Spitzsteins, ist 32 km lang und mündet in den Schafwaschener Winkel in den Chiemsee. Bei Hochwasser bringt sie enorme Holz- und Schwebstofffrachten, insbesondere aber Sand in den Chiemsee. So hat sich der Boden der Bucht in den letzten 45 Jahren um 145 cm angehoben, wie sedimentologische Untersuchungen herausgefunden haben. Das bedeutet, dass der See zusehends verlandet, was aber eigentlich ein natürlicher Vorgang ist.

Tourenbeschreibung

Start: Wanderparkplatz Geigelstein bei Sachrang

Sachrang - Ackeralm - Lochner Horn

Vom Parkplatz aus folgen wir dem Weg Richtung Priener Hütte/Geigelstein. Die Straße führt bis auf wenige Unterbrechungen fast stetig bergauf. Bei einer Abzweigung nach ca. 2,7 Kilometer bleiben wir auf dem Hauptweg und fahren geradeaus weiter. Im weiteren Verlauf bleiben wir immer auf der Forststraße. Einige Hundert Meter vor der Priener Hütte erreichen wir eine Steilstrecke mit bis zu 22 Prozent, die manchen zum Absteigen zwingt. Kurz vor dem Ende dieser Steilstrecke biegt rechts der Weg in Richtung Wandberg / Burgeralm / Ackeralm ab. Auf diesem gelangen wir in wenigen Minuten zu der urigen **Ackeralm**, die zu einer ersten Pause einlädt. Hinter ihr führt ein schmaler Pfad (siehe Foto) zum Waldrand, wo auch schon die einzige Schiebestrecke dieser Tour beginnt. Einige Minuten später befinden wir uns bereits unterhalb der **Wandberghütte**. Links erblicken wir das höchste Ziel unserer Tour, den flachen Grasgipfel des **Lochner Horns**. Über die Forststraße erreichen wir ihn in ca. 10 Minuten. Ein Gipfelkreuz suchen wir vergebens, dafür genießen wir den großartigen Blick über den Walchsee hinweg auf das gegenüber liegende Kaisergebirge. Auf der gegenüberliegenden Seite lugt der pyramidenförmige Gipfel des Geigelsteins hervor.

Lochner Horn - Wildbichler Alm - Sachrang

Wir fahren zurück bis zur Wandberghütte. Entweder auf dieser oder auch auf der wenige Minuten entfernten **Burgeralm** können wir wiederum einkehren. Eine weitere Brotzeitmöglichkeit bietet sich uns später auf der Wildbichl-Alm. Bei der großen Wegekreuzung zwischen Wandberghütte und Burgeralm halten wir uns nordwestlich und fahren leicht abfallend um den nördlichen Gipfelbereich des Wandbergs herunter. Danach verlässt die Forststraße den Wald und wir erreichen die **Rettenbachalm**. Hier müssen wir nochmals kurzzeitig das Rad schieben - aber nicht, weil es der Weg erfordert, sondern weil hier ein Schiebegebot für Mountainbikes besteht. Wir queren eine kleine Anhöhe und erreichen dann über ein Gatter eine Forststraße. In diese biegen wir rechts ein und gelangen über einen kleinen Zwischenanstieg zur **Wildbichleralm**. Hier beginnt unser Downhill bis kurz vor dem Wanderparkplatz **Ritzgraben**, den wir aber links liegen lassen. 200 Meter danach biegen wir rechts ab und fahren durch bewohntes Gebiet hindurch zur Hauptstraße nach **Sachrang**. Von dort aus erreichen wir nach wenigen Minuten wieder an unserem Ausgangspunkt.

Literatur

Hardcover

Almgeschichten
Vom Leben nah am Himmel
von *Prugger, Irene*

Karte<https://www.roberge.de/buch.php?id=271>

Mayr Wanderkarte Nr. 60 (Kaiserwinkl - Kössen, Walchsee, Schwendt)

<https://www.roberge.de/buch.php?id=114>**Wanderführer**

Wandern für Genießer zwischen Garmisch und Berchtesgaden

[\(hier portofrei bestellen\)](#)von *Rolle, Reinhard*<https://www.roberge.de/buch.php?id=230>**Autor****Autor:** Reinhard Rolle